

Stand: 18.09.2024 19:24:39

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/2650

"Stärkung der Notfallvorsorge in Gesundheitseinrichtungen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/2650 vom 02.07.2024



Antrag

der Abgeordneten **Roland Magerl, Andreas Winhart, Matthias Vogler, Elena Roon, Franz Schmid** und **Fraktion (AfD)**

Stärkung der Notfallvorsorge in Gesundheitseinrichtungen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention über folgende Punkte zu berichten:

1. Ob in bayerischen Krankenhäusern Notfallpläne für Situationen wie einen terroristischen Anschlag auf Gesundheitseinrichtungen existieren, die zum Ausfall des gesamten Pflegepersonals führen könnten.
2. Falls solche Notfallpläne existieren, wird um Informationen darüber gebeten, wie diese Pläne aussehen und welche Maßnahmen zur Bewältigung solcher Situationen vorgesehen sind.
3. Sollten keine Notfallpläne vorhanden sein, welche Maßnahmen ergreift die Staatsregierung, um die Entwicklung solcher Pläne zu fördern und die Notfallvorsorge in Krankenhäusern zu stärken?

Begründung:

Angesichts der vielfältigen und sich weiterentwickelnden Bedrohungen durch Naturkatastrophen, terroristische Angriffe und andere unvorhergesehene Ereignisse ist es von höchster Bedeutung, dass Gesundheitseinrichtungen, insbesondere Krankenhäuser, über umfassende und gut durchdachte Notfallpläne verfügen. Die Komplexität und Vielfalt dieser potenziellen Bedrohungen erfordern eine proaktive und vorausschauende Herangehensweise, um die bestmögliche Sicherheit der Patienten und des medizinischen Personals zu gewährleisten.

In Szenarien, in denen beispiellose Ereignisse wie eine Explosion oder ein terroristischer Angriff zu einem Ausfall des gesamten Pflegepersonals führen könnten, sind klare und strukturierte Notfallpläne unerlässlich. Diese Pläne müssen nicht nur darauf abzielen, das Leben und die Gesundheit der Patienten zu schützen, sondern auch sicherstellen, dass die kontinuierliche medizinische Versorgung aufrechterhalten wird, selbst in den extremen und unvorhergesehenen Situationen.

Die Förderung und Stärkung der Notfallvorsorge in Gesundheitseinrichtungen, speziell in Krankenhäusern, ist von entscheidender Bedeutung, um sicherzustellen, dass sie in Krisensituationen effektiv und koordiniert reagieren können. Diese Maßnahmen sind entscheidend, um die Gesundheitseinrichtungen auf alle Eventualitäten vorzubereiten und eine optimal koordinierte Reaktion in Notfällen zu gewährleisten.¹

¹ <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/150014/Das-Gesundheitswesen-muss-sich-besser-auf-Krieg-Terror-und-Katastrophen-vorbereiten>